



ARBEITSKREIS
GRUNDWASSERSCHUTZ e.V.



12. Karlsruher Altlastenseminar 2011

ATTLASTEN 2011

**Boden- und Grundwasserschutz im Zeichen der
Kreislaufwirtschaft – die umweltverträgliche
Verwertung von Abfällen**

Veranstalter:

**Arbeitskreis Grundwasserschutz e.V.
Überwachungsgemeinschaft
"Bauen für den Umweltschutz" e.V.**

am 07. und 08. Juni 2011

IHK Haus der Wirtschaft
Saal Baden, Lammstraße 13 - 17, 76133 Karlsruhe

Konzept und Organisation:
ICP Ingenieurgesellschaft Prof. Czurda und Partner mbH, Karlsruhe

Mit begleitender Fachausstellung, Exkursion zu einer aktuellen
Sanierungsbaustelle, Abendveranstaltung

Stark ermäßigte Gebühr für Behörden / Hochschulen

ATLASTERN 2011

Boden- und Grundwasserschutz im Zeichen der Kreislaufwirtschaft – die umweltverträgliche Verwertung von Abfällen

Leitung:

Dr. Wolfgang Kohler, LUBW, Karlsruhe
Dr. Thomas Egloffstein, ICP mbH, Karlsruhe

Konzept und Organisation:

ICP Ingenieurgesellschaft Prof. Czurda und Partner mbH, Karlsruhe

Das diesjährige Schwerpunktthema des Seminars ist der aktuelle Arbeitsentwurf der „Mantelverordnung Grundwasser/ Ersatzbaustoffe/ Bodenschutz“. Dies ist auf den ersten Blick kein typisches Altlastenthema und dennoch gibt es viele Berührungspunkte mit der Altlastenbearbeitung. Die Schwierigkeit besteht darin, verschiedene Ziele und Anforderungen miteinander in Einklang zu bringen, insbesondere die des Boden- und Grundwasserschutzes mit dem Ziel der Kreislaufwirtschaft. Dabei geht es um die umweltverträgliche Verwertung großer Mengen mineralischer Abfälle. Ob dies der aktuelle Arbeitsentwurf der Mantelverordnung leisten kann, wird im Rahmen unseres diesjährigen Seminars in Karlsruhe auch von den jeweiligen Verordnungsgebern des BMU diskutiert.

Weitere Fachbeiträge werden andere mögliche Auswirkungen der Verordnung darlegen und diskutieren. Auch aktuelle Themen aus der Altlastenbearbeitung finden in unserem Seminar Raum, darunter werden sich einige schwerpunktmäßig mit dem Thema Sanierungen beschäftigen.

| PROGRAMM | | Änderungen vorbehalten |
|--------------------------------|--|------------------------|
| Dienstag, 07. Juni 2011 | | 23. Woche |
| 09 ⁰⁰ | BEGRÜSSUNG <i>Prof. Dr.-Ing. Horst Görg, BU Überwachungsgemeinschaft e.V., Mainz</i> <i>Dipl.-Ing. Klaus Albers, Arbeitskreis Grundwasserschutz e.V., Berlin</i> | |
| 09 ¹⁵ | Neue Wege im Grundwasserschutz – die Änderungen der Grundwasserverordnung <i>RD Lutz Keppner, BMU, Bonn</i> | |
| 09 ⁴⁵ | Die Ersatzbaustoffverordnung – Warum Mantelverordnung? Geltungsbereich, Stand 2. Arbeitsentwurf, zeitliche Perspektive für das Inkrafttreten <i>RD Dr. Axel Kopp, BMU, Bonn</i> | |
| 10 ¹⁵ | Änderung der Bundes-Bodenschutz und Altlastenverordnung im Rahmen der Mantelverordnung <i>RDir Dr. Joachim Woiwode, BMU, Bonn</i> | |
| 10 ⁴⁵ | KAFFEEPAUSE | |
| 11 ¹⁵ | Folgeabschätzung geplanter Bundesverordnungen für die Verwertung von Recyclingbaustoffen – Auswirkungen auf die Recyclingwirtschaft <i>Dr. Bernd Susset, Industrieverband Steine und Erden BW (ISTE), Tübingen</i> | |
| 11 ⁵⁵ | Der Entwurf der Ersatzbaustoffverordnung und die geplanten Änderungen §§ 12, 12 a und 12 b BBodSchV aus rechtlicher Sicht <i>RA Nikolaus Steiner, Anwaltskanzlei Steiner, Essen</i> | |
| 12 ²⁵ | Die Auswirkungen der neuen Verordnungen auf Deponien – weniger Verwertung / mehr Beseitigung? <i>Hartmut Haeming, INWesD – Interessengemeinschaft Nordrhein-Westfälischer Deponiebetreiber, Köln</i> | |
| 12 ⁵⁵ | MITTAGSPAUSE | |
| 14 ¹⁵ | Eine neue Arbeitshilfe zur Expositionsabschätzung von Menschen auf kontaminierten Standorten in Österreich <i>Univ. Doz., Thomas Reichenauer, AIT Austrian Institute of Technology GmbH, Tulln</i> | |
| 14 ⁴⁵ | Die Sickerwasserprognose in der Praxis – Anwendungskriterien und Fallbeispiele <i>Dr.-Ing. Oliver Kemmesies, Dipl.-Geol. Barbara Euler, HPC-AG, Harburg, Merseburg</i> | |
| 15 ¹⁵ | Die Vorteile des Sanierungsplans nach § 13 BBoSchG für das Flächenrecycling an zwei Beispielen aus dem REFINA Projekt <i>Dipl.-Ing. Wilko Werner, GKU, Berlin, Dipl.-Geol. Michael König, HCP AG, Kirchzarten</i> | |
| 15 ⁴⁵ | Baustellenbesichtigung zur Konversionsfläche der ehemaligen Rheinlandkaserne in Ettlingen Bitte unbedingt anmelden!! Teilnehmerzahl begrenzt!! | |
| ca. 18 ³⁰ | Erfahrungsaustausch zwischen Teilnehmern, Referenten und Firmenrepräsentanten im Foyer bei badischem Wein und Buffet Bitte unbedingt anmelden!! | |

- 08⁴⁵** **Der Sanierungsplan nach § 13 BBodSchG in der praktischen Anwendung - Erfahrungen aus Köln**
*Dipl.-Geol. Fiora Lindt, Stadt Köln, Dr. Rudolf Dietmar, Köln,
 Dr. Jürgen Margane, Dipl.-Geol. Axel Fahrenwaldt, M&P, Köln*
- 09¹⁵** **Sanierung schadstoffbelasteter Gebäude und Anlagen – Vorstellung der neuen in Bearbeitung befindlichen VDI Richtlinie 6202**
Dipl.-Ing. Martin Kessel, ARCADIS Deutschland GmbH, Karlsruhe
- 09⁴⁵** **PTF – Eine neue Stoffgruppe und deren Bedeutung für die Umwelt – Auftreten, Verbreitung, Herausforderungen für die Sanierung**
Dr. Hans-Dieter Stupp, DSC Dr. Stupp Consulting, Bergisch-Gladbach
- 10¹⁵** **KAFFEEPAUSE**
- 10⁴⁵** **Sanierung des Stollensystems „Ringelnatter“ unter den Schott-Werken in Jena**
Dr. Petra Schneider, Dr. Wolfgang Riedel C & E Chemnitz
- 11¹⁵** **Sanierung der ehemaligen Lederfabrik Berninger durch thermische In-Situ-Sanierung (THERIS)**
Dipl.-Geol. Michael Woisnitza, HIM-ASG, Biebesheim
- 11⁴⁵** **Sanierung der Sondermülldeponie in Bonfol (Schweiz) – erste Erfahrungen**
Dipl.-Chem. Rémi Luttenbacher, Dr. Anton Aeby, bci Betriebs-AG, Basel
- 12¹⁵** **MITTAGSPAUSE**
- 13⁴⁵** **Planung und erfolgreiche Umsetzung eines innovativen Sanierungsverfahrens zur Quellensanierung durch Bodenaustausch**
Dipl.-Geol. Gerhard Kastner, IGK Projektmanagement und Consulting, Henningsdorf
- 14¹⁵** **Sanierung, Teilsanierung und Um- bzw. Nachnutzung von Gaswerkstandorten in der Schweiz am Beispiel des Kantons St. Gallen**
Dipl.-Natw. ETH Heinrich Adler, Amt für Umwelt und Energie, Kanton St. Gallen
- 14⁴⁵** **Zehn Jahre Betrieb des Funnel-and-Gate Systems Gaswerk Karlsruhe Ost – Ergebnisse und Erfahrungen**
Dipl.-Ing. Dirk Kühlers, Stadtwerke Karlsruhe GmbH
- 15¹⁵** **KAFFEEPAUSE**
- 15⁴⁵** **Sicherung eines Arsen-Grundwasserschadens: Von der wissenschaftlichen Grundlagenermittlung zur langjährigen MNA**
Dr.-Ing. Stefan Stauder, DVGW-Technologiezentrum Wasser (TZW), Karlsruhe
- 16¹⁵** **NA-Nachweis in Kluffgrundwasserleitern – Systematik und Bewertung am Beispiel des ehemaligen Mineralölwerks Epple, Stuttgart-Bad Cannstatt**
Prof. Dr. Gerd Wolff, Landeshauptstadt Stuttgart, Amt für Umweltschutz
- 16⁴⁵** **ENDE DER VERANSTALTUNG**

Vortragende / Co-Autoren / Moderatoren:

Dipl.-Natw. ETH Heinrich **Adler**, Amt für Umwelt und Energie, Kanton St. Gallen
 Dr. Anton **Aeby**, bci Betriebs-AG, Basel
 Dipl.-Ing. Klaus **Albers**, Arbeitskreis Grundwasserschutz e.V., Berlin
 Dr. Rudolf **Dietmar**, Köln
 Dipl.-Geol. Barbara **Euler**, HPC-AG, Merseburg
 Dipl.-Geol. Axel **Fahrenwaldt**, Mull & Partner, Köln
 Prof. Dr.-Ing. Horst **Görg**, BU Überwachungsgemeinschaft e.V., Mainz
 Hartmut **Haeming**, INWesD – Interessengemeinschaft Nordrhein-Westfälischer Deponiebetreiber, Köln
 Dipl.-Geol. Gerhard **Kastner**, IGK Projektmanagement und Consulting, Henningsdorf
 Dr.-Ing. Oliver **Kemmesies**, HPC-AG, Harburg
 RD Lutz **Keppner**, BMU, Bonn
 Dipl.-Ing. Martin **Kessel**, ARCADIS Deutschland GmbH, Karlsruhe
 Dipl.-Geol. Michael **König**, HCP AG, Kirchzarten
 RD Dr. Axel **Kopp**, BMU, Bonn
 Dipl.-Ing. Dirk **Kühlers**, Stadtwerke Karlsruhe GmbH, Karlsruhe
 Dipl.-Geol. Fiora **Lindt**, Stadt Köln
 Dipl.-Chem. Rémi **Luttenbacher**, bci Betriebs-AG, Basel
 Dr. Jürgen **Margane**, Mull & Partner, Köln
 Univ. Doz., Thomas **Reichenauer**, AIT Austrian Institute of Technology GmbH, Tulln
 Dr. Wolfgang **Riedel**, C & E Consulting & Engineering, Chemnitz
 Dr. Petra **Schneider**, C & E Consulting & Engineering, Chemnitz
 Dr.-Ing. Stefan **Stauder**, DVGW-Technologiezentrum Wasser (TZW), Karlsruhe
 RA Nikolaus **Steiner**, Anwaltskanzlei Steiner, Essen
 Dr. Hans-Dieter **Stupp**, DSC Dr. Stupp Consulting, Bergisch-Gladbach
 Dr. Bernd **Susset**, Industrieverband Steine und Erden BW (ISTE), Tübingen
 Dipl.-Ing. Wilko **Werner**, GKU Planungs- u. Sanierungsgesellschaft, Berlin
 Dipl.-Geol. Michael **Woisnitza**, HIM-ASG, Biebesheim
 RDir Dr. Joachim **Woiwode**, BMU, Bonn
 Prof. Dr. Gerd **Wolff**, Amt für Umweltschutz, Landeshauptstadt Stuttgart

Aussteller:

AKGWS Arbeitskreis Grundwasserschutz e.V., Berlin
BU Überwachungsgemeinschaft Bauen für den Umweltschutz e.V., Mainz
ICP Ingenieurgesellschaft mbH, Karlsruhe

Falls Sie noch an der Firmenpräsentation teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte bei ICP,
Tel: 0721/94477-0, Fax: 0721/94477-70, icp@icp-ing.de.

Veranstaltungsort:

IHK Haus der Wirtschaft, Saal Baden – Lammstr. 13 – 17 , 76133 Karlsruhe

Teilnahmegebühr:

| | |
|---------------------------------------|--------------------------|
| Teilnehmer aus Behörden, Hochschulen: | EURO 165,- (inkl. MwSt.) |
| AkGWS-, BU-Mitglieder: | EURO 285,- (zzgl. MwSt.) |
| Teilnehmer aus Firmen, Ing.-Büros: | EURO 335,- (zzgl. MwSt.) |

Hinweis für Teilnehmer: Die Veranstalter beabsichtigen nicht, Gewinne zu erwirtschaften. Mögliche Überschüsse werden zur Senkung der Eintrittspreise zukünftiger Veranstaltungen verwendet.

Weitere Leistungen (Rahmenprogramm):

Fachausstellung / Firmenpräsentation von Fachfirmen aus dem Bereich Altlastensanierung, Baustellenbesichtigung auf einer Altlastenbaustelle in der näheren Umgebung von Karlsruhe (Bus-Exkursion), Abendveranstaltung mit Buffet und badischem Wein. Des Weiteren sind Pausenkaffee, Gebäck und zwei Mittagessen im Eintrittspreis enthalten. Die Beiträge der Veranstaltung erscheinen als Buch. Die Teilnehmer erhalten jeweils einen Seminarband.

Anmeldebedingungen:

Nach Eingang Ihrer schriftlichen Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung / Anmeldebestätigung. Die Teilnahmegebühr ist innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Rechnung ohne Abzug zur Zahlung fällig, andernfalls besteht kein Anspruch auf Freihaltung eines Seminarplatzes. **Die Teilnahme ist erst nach vollständigem Eingang der Teilnahmegebühr möglich.** Bei Auslandsüberweisungen ist unbedingt zu beachten, dass alle Bankspesen zu Lasten des Teilnehmers gehen, so dass die vollständige Seminargebühr unserem Konto gutgeschrieben wird. Auch Barzahlung vor Ort möglich, um Bankgebühren zu vermeiden. Bei Abmeldung/ Stornierung bis 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn (Eingangsdatum) erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von € 50,- zzgl. MwSt.. Danach, bzw. bei Nichterscheinen, berechnen wir die volle Teilnahmegebühr. Eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers ist möglich.

Anmeldung:

ICP Ingenieurgesellschaft Prof. Czurda und Partner mbH
Eisenbahnstraße 36, 76229 Karlsruhe, Tel: 0721/94477-0,
Fax: 0721/94477-70, E-Mail: icp@icp-ing.de

Wenn möglich, bitte beigefügten Vordruck verwenden. Bei formlosen, schriftlichen Anmeldungen bitte Name, Vorname, Titel, Firma, Anschrift, Tel./ Fax./ E-Mail angeben.

Unterkunft:

Freie Zimmer können Sie über die Hoteldatenbank unter www.hrs.de finden und auch direkt buchen. Rechtzeitige Zimmerbestellung wird dringend empfohlen.

Anreise:

Von der A8 Stuttgart und A5 Frankfurt, Freiburg

Aus Richtung Stuttgart kommend wechseln Sie am Dreieck Karlsruhe auf die A5 Richtung Frankfurt. Verlassen Sie die A5 an der Ausfahrt Karlsruhe Mitte und folgen Sie der Südtangente Richtung B10/ Landau. Verlassen Sie die Südtangente an der Ausfahrt Nr. 2 Richtung Stadtmitte.*) Biegen Sie an der ersten Ampel rechts ab und bleiben Sie auf der Vorfahrtsstraße (unter Bahn durch) bis zum Ettlinger Tor. Dort geht es an der Ampel links ab Richtung Landau (auf der rechten Spur halten). Biegen Sie die erste Möglichkeit rechts ab in die Lammstraße. Gleich darauf wieder rechts in die Erbprinzenstraße, um in die Tiefgarage der IHK im "Haus der Wirtschaft" zu gelangen. In der Tiefgarage gelangen Sie über den Hauptaussgang (neben Kassenautomaten) zum Lift, mit dem Sie in die Etage "E1" fahren (Information und Service-Center).

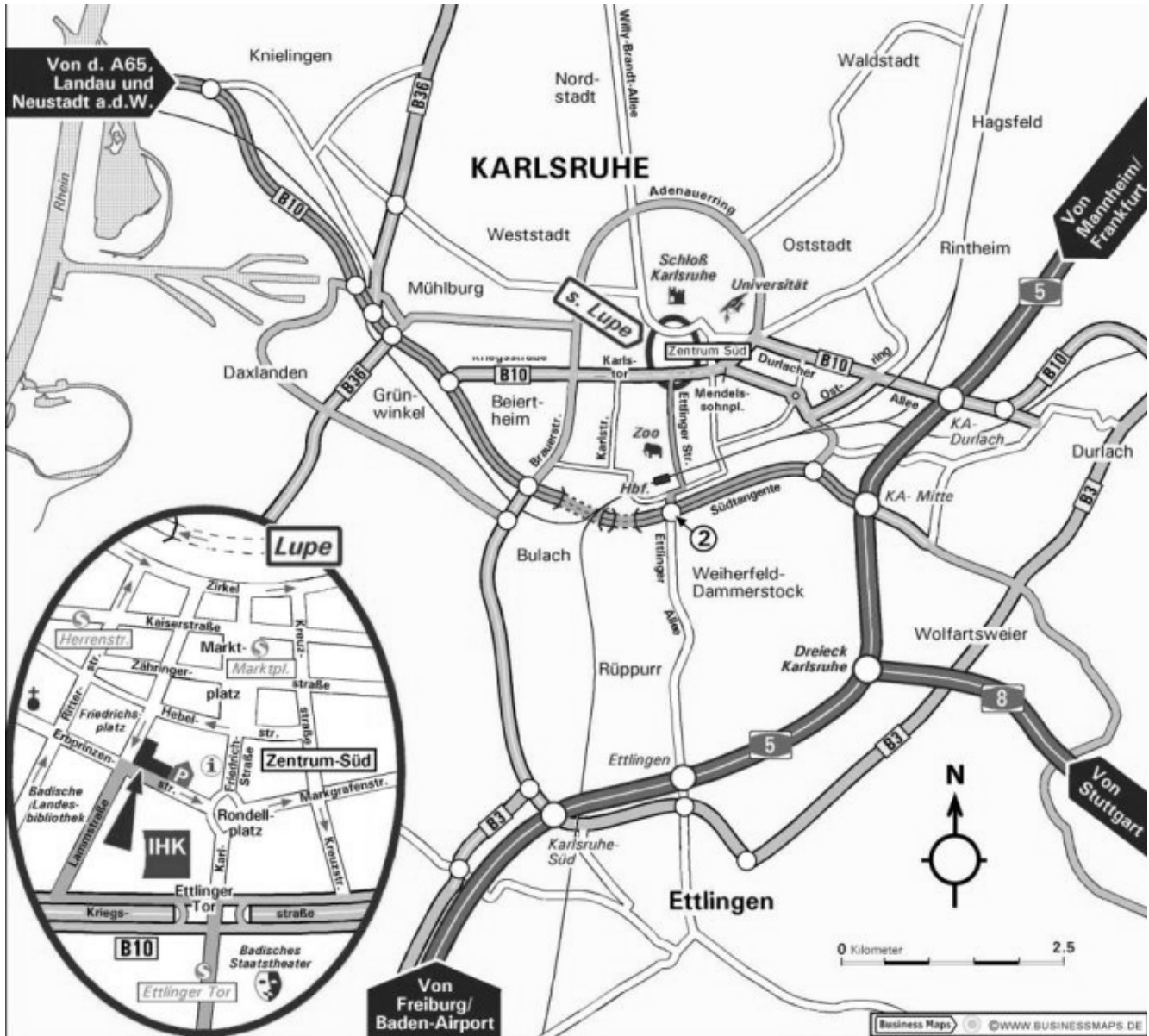
Von der A 65 Landau

Folgen Sie der A65 Richtung Landau, die am Wörther Kreuz automatisch in die B10 übergeht. Folgen Sie der B10 Richtung Karlsruhe auf die Südtangente und biegen Sie an der Ausfahrt Nr. 2 ab Richtung Stadtmitte. Folgen Sie wie "Von der A8...*) beschrieben.

Mit der Bahn

Vom Hauptbahnhof Karlsruhe mit dem Taxi oder mit der S-Bahn (S1/S11-Neureut, 2-Durlach oder S4-Eppingen) bis Haltestelle Marktplatz, von dort ca. 5 Minuten Fußweg bis zum Haupteingang der IHK in der Lammstraße

Anfahrtsskizze:



Weitere Auskünfte:

Informationen zum Programm, der Firmenpräsentation, zum Tagungsort und zu den Verkehrsverbindungen sind auch über das Internet abzufragen: www.icp-ing.de oder telefonisch unter 0721-94477-10

Anmeldung

Bitte in Kuvert stecken und mit € 0,55 frankieren oder **faxen** an: **0721/94477-70**

ICP Ingenieurgesellschaft
Prof. Czurda & Partner mbH
Eisenbahnstraße 36
76229 Karlsruhe
Deutschland

**Anmeldung zum 12. Karlsruher Altlastenseminar 2011, am 07./08. Juni 2011,
IHK Haus der Wirtschaft, Saal Baden – Lammstr. 13 – 17, 76133 Karlsruhe**

Wir melden.....Personen

- Behörden, Hochschulen € 165,00 (inkl. MwSt.)
 Mitglieder AkGWS/BU € 285,00 (zzgl. MwSt.)
 Firmen, Ing.-Büros € 335,00 (zzgl. MwSt.)

Name(n) / Vorname(n)

Firma / Institution / Abteilung

Straße / Postfach

PLZ / Ort

Tel. / Fax

E-Mail

Ort, Datum

Unterschrift und Firmenstempel

Ich nehme an der **Abendveranstaltung** teil

Ich nehme an der **Exkursion** teil